

Erledigt

INTsall Catalina Stuck "hackintosh forcing cs runtime for entitlement: com.apple.private.security.storage.loocated Previous"

Beitrag von „hutch71“ vom 18. Juli 2019, 09:32

Jetzt habe ich mal Urlaub, kann mich wieder um den durch das Update auf Catalina zerstörten Hacki kümmern, kriege es aber einfach nicht mehr hin ...

USB-Stick erstellt, neusten Clover drauf installiert, erforderliche Kexte in den Ordner der Evi kopiert, config.plist auf 17.1 entsprechend meiner Hardware (siehe Signatur) eingestellt, in meinem AS-Rock BIOS folgende Einstellungen eingestellt:

1. OC Tweaker \ DRAM Configuration → Load XMP Setting : **XMP 2.0 Profile 1**
2. Advanced \ CPU Configuration → Intel Virtualization Technology : **Enabled**
3. Advanced \ Chipset Configuration → Vt-d : **Disabled**
4. Advanced \ Chipset Configuration → IOAPIC 24-119 Entries: **Enabled**
5. Advanced \ Storage Configuration → Sata Mode Selection: **AHCI**
6. Advanced \ Super IO Configuration → Serial Port: **Disabled**
7. Advanced \ USB Configuration → Legacy USB Support : **Enabled**
8. Advanced \ USB Configuration → PS/2 Simulator : **Disabled**
9. Advanced \ USB Configuration → XHCI Hand-off : **Enabled**
10. Security \ Secure Boot → Secure Boot: **Disabled**
11. Boot → Fast Boot: **Disabled**
12. Boot → Boot From Onboard LAN: **Disabled**
13. CSM disabled

USB-Stick Clover-Auswahl gestartet und dann kommt folgende Fehlermeldung

hackintosh forcing cs runtime for entitlement: com.apple.private.security.storage.loocated Previous

wo er hängen bleibt.

EFI hängt an

Beitrag von „derHackfan“ vom 18. Juli 2019, 16:23

Läuft denn ein aktuelles macOS Mojave mit deiner config.plist auf dem ASRock Z270 Pro4 ?

Beitrag von „hutch71“ vom 18. Juli 2019, 16:26

Ich verstehe die Frage jetzt nicht genau? Früher war auf der Disk Mojave drauf. Die HD habe ich zwischenzeitlich gelöscht, also neu formatiert. und jetzt wollte ich über den USB Stick, das neue System installieren, aber nach Clover kommt dann diese Fehlermeldung und nichts geht mehr ...

Beitrag von „derHackfan“ vom 18. Juli 2019, 16:28

Hast schon recht, ein EFI Backup von der letzten Mojave installation hast du also nicht, das wäre ein Ansatz gewesen?

Beitrag von „hutch71“ vom 18. Juli 2019, 16:50

Ja doch, das war vor der USB Installation schon komisch, ich bin irrtümlich davon ausgegangen, dass der vom USB gebootet hat, und dann griff der PC wohl auf einen anderen Clover zu, von dem aus ich, die HD formatiert hatte und fast die Installation durchführen konnte, also ich kam dann in das Menü formatieren und installieren des System und habe das dann auch gemacht,

bis ich später gecheckt habe, dass der gar nicht den Clover vom USB-Stick geladen hatte

Das hochgeladene Bild zeigt die aktuelle Fehlermeldung, wo er hängen bleibtdas ist bei

forcing cs_runtime for entitlement ...

und dann unterschiedlich mal bei private-security usw.

Beitrag von „derHackfan“ vom 18. Juli 2019, 18:48

Teste bitte mal das Archiv aus dem Anhang. 😊

Beitrag von „hutch71“ vom 18. Juli 2019, 22:10

Vielen Dank für die EFI.zip, habe es probiert. Leider der selbe Fehler wie vorher, siehe Bild1 als Anhang.

Ich habe mal auch ein Bild (Nr.2) vom BIOS bzgl. der Bootpartitionsreihenfolge gemacht, da mir das Bootmenü, so wie es ebenfalls dargestellt wird (Bild 3), recht seltsam mit diesen chinesischen Zeichen dazwischen vorkommt.

Ich nutze einen USB2-Stick. In dem Bootmenü habe ich ganz unten die letzten beiden Einträge probiert, bei beiden derselbe Fehler.

Wähle ich ganz oben den Eintrag aus, kommt auch Clover, allerdings von der Installation, die ich zuvor auf der HD durchgeführt habe (siehe oben in meinem Posting).

Beitrag von „derHackfan“ vom 18. Juli 2019, 22:26

Da solltest du erst mal im Mainboard Bootmenu aufräumen -> [Clover Booteinträge löschen und erneutes auftreten verhindern](#) 😊

Beitrag von „hutch71“ vom 18. Juli 2019, 23:16

Ok, ich versuche es mal und berichte.

Ich habe den Bootloader jetzt aufgeräumt, habe jetzt nur noch zwei Einträge drin ...vom USB-Stick mit Deiner EFI gebootet...nach wie vor unverändert ...bleibt wieder an der Stelle hängen, wie zuvor.

Beitrag von „derHackfan“ vom 18. Juli 2019, 23:53

Du hast ja so eine Kaby Lake (Mainboard) - Skylake (CPU) Combo am Start, kann sein dass da einfach nur etwas quer schlägt, hier kann vielleicht [cobanramo](#) beizeiten Abhilfe anbieten?

Beitrag von „hutch71“ vom 18. Juli 2019, 23:59

Jo, Danke Dir erst mal für Deine nette Hilfe. Soll ich ihm mal ne pm schreiben?

Beitrag von „derHackfan“ vom 19. Juli 2019, 00:04

Der wird früher oder später hier im Thread aufschlagen, erwähnt man ein Community Mitglied über @Usernamen dann läutet bei ihm unter Benachrichtigungen (oben rechts) die rote Glocke, hier ist einfach nur ein wenig Geduld gefragt. 😊

Beitrag von „hutch71“ vom 19. Juli 2019, 09:58

Alles klar, vielen Dank nochmals!!!

Beitrag von „cobanramo“ vom 19. Juli 2019, 12:17

Hallo leutz..

Ich würde sagen das der Fehler bei doppelter SMC liegt..
FakeSMC & VirtualSMC... Beides zusammen geht nicht.

Hab dein Efi mal aufgeräumt und nach meiner ermessen den Config angepasst, sichere dein vorhandenes und versuch mal damit bitte.

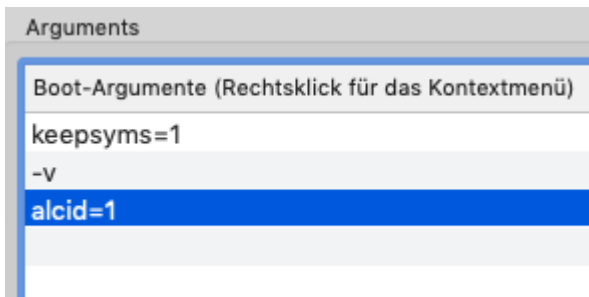
Dass müsste auch Catalina freundlich sein.

[EFI Neu.zip](#)

Gruss Coban

EDIT: für den Realtek ALC892 Audio Codec empfehle ich noch den bootarg "alcid=1" den hab ich nicht hinzugefügt. Ansonsten müsstest du die möglichen ID's duchteten.
mögliche ID sind;

layout 1, 2, 3, 4, 5, 7, 12, 15, 16, 17, 18, 28, 31, 92, 97, 99



Beitrag von „hutch71“ vom 19. Juli 2019, 12:42

Hallo Cobanramo, erst mal vielen Dank für Deine Mühe, ich habe das gemacht und kann sagen, über die Installation des USB-Sticks mit Deiner EFI kommt nach relativer kurzer Dauer direkt der Willkommenbildschirm (siehe Bild). Ich kann da aber nichts auswählen, sprich, ich komme da nicht weiter, obwohl ich mit der Tastatur Befehle ausführen kann, also nach oben und unten mit dem blauen Balken bewegen kann und auch die Maus auf dem Bildschirm frei bedienbar ist. Aber ein "Return" scheint derzeit noch nicht möglich zu sein. Ich werde da mal weiter testen, ob es hierfür eine Lösung gibt, das sollte doch irgendwie funktionieren, dass man da weiter kommt?

Ich vermute, das der auf die vorherige Installation zurückgreift, die ja nicht richtig bis zum Ende installiert werden konnte. Normal wäre ja, wenn ich das richtig in Erinnerung habe, dass ich in das Optionsmenü komme, zB zuerst HD formatieren und dann darauf das Grundsystem installiere.

Habe jetzt auch mal Clover von der HD gebootet und dann Auswahl getroffen die Installation von dem USB-Stick weiter fortzuführen....da hängt er aber gerade mit einem Kext stall "AppleACPICPU" (siehe Bild), mal abwarten, was da raus kommtjetzt fordert er mich auf macOS 10.15 beta zu installieren und jetzt kann ich die Maus nicht mehr auf dem Bildschirm bewegen ...

ganz heiß, würde ich mal sagen...ich gucke mal, was man da machen kann, muss doch irgendwie möglich sein da weiter zu kommen 😊

Edit:

jetzt habe ich den boot über den USB-Stick mit dem alcid=1 Argument gemacht und kann jetzt auch auswählenes scheint zu funktionieren ...ich berichteDanke Danke Danke

2.Edit: jetzt habe ich aber das Problem, dass der Clover Bootloader 32bit ist und Catalina wohl nur 64Bit zulässt? Gibt es davon eine 64Bit Version oder ein „Trick“ wie man die Fehlermeldung (siehe Bild) umgehen kann? Oder soll ich die Efi vom USB-Stick auf die HD einfach komplett rüberkopieren?

Beitrag von „cobanramo“ vom 19. Juli 2019, 14:24

Also irgendwie hast du da was falsch..

Welcher OS ist das im Hintergrund von diesem Bild? Das muss ein altes 32Bit OS sein, den der Clover ist 64Bit und nicht umgekehrt.



Ich schlage vor du machst das bissl anders, schön Clean ohne probleme. Jetzt wissen wir ja das dieser EFi den ich zu verfügung gestellt habe funktioniert oder?

Ich gehe davon aus das du Mojave oder Catalina installieren willst und auch ein Installationsmedium erstellt hast.

1. Starte diesen **alten funktionierenden MacOS** was du dort hast.

2. mounete den EFI Partition von dem USB Stick und leg den EFI von mir dort ab, so das du MIT USB starten kannst.

3. Startest du von diesem USB Stick mit meiner EFi und nach dem Willkommensfenster usw. startest du den Festplatten Manager.

4. formatierst du den Ziel Partition den du Mojave/Catalina installieren willst und benennst diesen partition mit "**New MacOS**"

(wenn das nur ein SSD sein sollte auf dem du nichts besonders hast komplett löschen als HFS+ partition formatieren.)

5. Schliesst du den Festplatten Manager und wählst MacOS installieren aus und wählst den "**New MacOS**" als ziel Partition.

6. Nach neustart musst du wieder mit USB Stick starten und wählst hier den neuen Install MacOS starteintrag und lässt den Setup fertig installieren.

7. Nach **erneutem neustart mit USB Stick** solltest du jetzt ein wunderbar sauberes MacOS auf dem SSD haben der auch startet. Jetzt mounetest du diesmal den EFI von diesem SSD und kopierst den von mir zuverfügung gestellten EFI dort rein.

8. Jetzt den USB stick trennen und vom SSD starten und zu feintuning übergehen 😊

Gruss Coban

Beitrag von „hutch71“ vom 19. Juli 2019, 14:57

ja, verstehe soweit, nur ich habe ja jetzt Catalina schon voll funktionsfähig am laufen, also kann ich nicht neu formatieren und komplett neu aufspielen, der hat ja mit dem USB-Stick die alte - bereits installierte Version - fertig gestellt. Ich müsste also jetzt wieder über das Booten des fertigen Systems irgendwie eine Neuinstallation hinbekommen, nur wie geht das mit dem bereits fertig installierten System? Wenn ich die HD formatiere komme ich ja anschließend nicht in den Installationsmodus? D.h. ich müsste das Formatierungsprogramm entweder über den Clover-Bootloader des USB-Sticks aufrufen bzw. über das fertig installierte System, formatieren und dann wieder USB-Stick hochfahren?

Beitrag von „cobanramo“ vom 19. Juli 2019, 17:33

Wenn ich dich richtig verstehe willst du über das bestehende system drüberbügeln, die obigen schritte sind die selben, unter schritt 4 die formatierung einfach weglassen, das ziel partition auswählen und drüber installieren.

Damit das geht musst du natürlich vom USB Stick starten. Du kannst natürlich nicht ein gestartetes system formatieren.

Beitrag von „hutch71“ vom 20. Juli 2019, 08:10

Zwischenbericht in Unkenntnis Deines letzten Postings. Ich hatte mir ein kleines Linux System auf einen USB-Stick gezogen und nur ins RAM geladen. Dort habe ich mit einem Programm namens "gparted", die Partition, auf der das alte System war mit Subconatinern formatiert. Dann, so dachte ich, wird er beim booten Deines USB-Sticks diesen erkennen und ich kann das System frisch aufspielen.

Wenn ich von Deinem USB Stick gebootet habe, dann wurden "nur" die noch weiteren nfs-Partitionen einer anderen Festplatte im PC angezeigt.

Ich konnte aber auch weiter über einen Festplatte booten und da kam da wieder der Clover, in dem zu sehen war u.a. stand "Install Mac OSX from USB-Stick". Das habe ich dann gemacht und er hat dann wieder das komplette System neu aufgespielt.

Jetzt läuft es wieder, allerdings kann ich das System nur hochfahren, wenn ich über den USB-Stick boote.

Im System selber bin ich zwar die neuste Version von Clover ausführen, die stürzt aber ab, wenn ich auswähle, wohin der Clover installiert werden soll.

Meine Erklärung ist, dass ich den "alten" EFI trotz der durchgeführten Formatierung nicht gelöscht habe.

Die Erklärung

"2. mounte den EFI Partition von dem USB Stick und leg den EFI von mir dort ab, so das du MIT USB starten kannst."

ist mir nicht ganz klar. Warum soll ich Deine EFI, die ich ja schon auf den USB-Stick drauf kopiert habe, nochmals da drauf tun? Andererseits fand ich es seltsam, dass ich nach der Formatierung der Festplatte keine Installationsroutine des System auf beim booten des USB-Sticks sehen konnte, sondern diese nur dann erschien, wenn ich den "alten" Clover lud, der im Boot Menü angezeigt wurde.

Ich bin jetzt verwirrt ...:-)

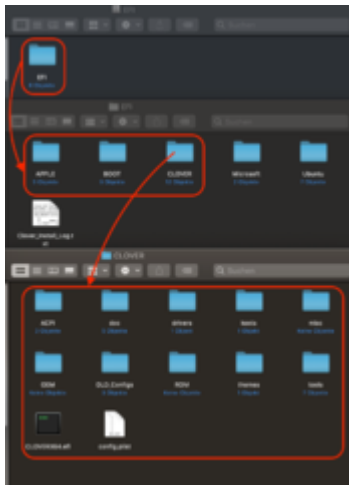
Beitrag von „cobanramo“ vom 20. Juli 2019, 09:41

Bevor wir das ganze durcheinander bringen machen wir es so, jetzt hast du ja ein startendes MacOS oder? Jedoch nur über USB Stick richtig?

Lad dir bitte den [KextUpdater](#) runter und mounte damit den EFI Partition vom Installierten MacOS SSD.

Leg das EFI von mir dort hinein, danach solltest du ohne USB Stick starten können.

Der Inhalt sollte so ähnlich sein bspl.



PS: Das "ins USB Efi hineinkopieren" hatte ich geschrieben um den ganzen Prozess von anfang an zu erklären. Da du ja einen funktionierenden USB Stick hast kannst du den getrost ignorieren.

Beitrag von „hutch71“ vom 20. Juli 2019, 12:54

Okay, werde ich machen, aber noch eine Frage, mit dem Kext Updater konnte ich die EFI nicht mounten, habe das jetzt über den Clover Configurator gemacht. In der EFI liegt ein Verzeichnis namens "Apple", das Unterverzeichnisse hat wie Extensions und Firmware. Soll ich dieses Apple-Verzeichnis auch löschen und drin lassen, wenn ich Deine EFI reinkopiere.

Darüber hinaus zeigt der mir ein Softwareupdate Beta was weiß ich an, kann ich das

bedenkenlos einspielen, wenn der Rechner mit Deiner EFI ohne USB-Stick hochfährt?

Beitrag von „cobanramo“ vom 20. Juli 2019, 15:35

Das Verzeichnis "Apple" und dessen Inhalt wird automatisch bei einer Update oder Upgrade oder Neuinstallation erstellt, darin sind die **UEFI Firmware** Komponenten enthalten die den **original Mac eben Updaten**, ob es erstellt und benutzt wird hängt eben vom Clover SMBIOS ab;



Wenn du die SMBIOS Aktuell hältst kann du diesen Verzeichnis getrost ignorieren.

Firmware Features, Mask, Platform Features kannst du aber musst du nicht eintragen, Aktuelle Clover enthält aktuelle Werte und patcht diese auch selbständig.

Wenn dein Catalina ohne Probleme von SSD Startet und du alles schön konfiguriert feingetunt hast spricht eigentlich nichts dagegen das du den auch vom Systemeinstellung aus auf den letzten Stand Updatetest. Schlussendlich müsste der sich wie eine original Mac verhalten. Beim Updaten wirst du bemerken das der Update in 2 oder 3 Schritten erfolgt;

1. Update wird geladen und die Installation beginnt (hier wird gecheckt ob der Mac aktuelles UEFI hat gegebenenfalls updatet)

2. Danach läuft meistens die Installation **Stage 1** durch.. (hier ist es wichtig bei Clover Dualboot Systemen das der neue Boot Option mit Install... ausgewählt wird.)

3. Danach wird abschliessend **Stage 2** das Setup abgeschlossen, aufgeräumt und das System

gestartet.

Gruss Coban

Beitrag von „hutch71“ vom 20. Juli 2019, 17:47

Also nochmals ganz herzlichen Dank an Dich, das ist echt der Wahnsinn. Echt voll der "Freak" :-). Ich habe den EFI hineingelegt und der Hacki bootet jetzt von der HD ohne USB-Stick, genauso wie DU es gesagt hast!!

Update ist auch durchgeführt, klappt auch.

Bisschen kopferbrechen habe ich, weil ich keinen aktuellen Clover Bootloader auf der HD installieren kann (stürzt beim auswählen der Speicherortes ab) und ich von daher vermutlich auch nicht das SMBios aktuell halten kann.

Das neue update hat die Endung 19A5212f (Bild 1)

Muss ich das jetzt im config.plist per Hand abändern, also unter SMBIOS die BIOS Version von IM171.88Z.F000.B00.**1905281222** auf IM171.88Z.F000.B00.**19A5212f** und das [Bios Release Date](#) auf von 05/28/2019 auf zB heute setzen 07/20/2019 ?

Was wäre mit der Efi version? Wo würde ich die aktuelle her bekommen?

Wie könnte ich den aktuellen Clover Bootloader auf meine HD kopieren? Ich habe noch ein älteres MacBook, da Deinen USB Stick rein und dann da den aktuellen Clover Bootloader drauf kopieren und dann die EFI mit den aktuell abgeänderten Daten der config.plist (SMBIOS) wieder auf in den EFI Ordner hier auf dem Hacki ...das wäre eine Überlegung die mir gerade durch den Kopf geht.

Andererseits sehe ich gerade, dass ich beigefügte Bild 2.

Mein Rechner ist übrigens gerade zwei Mal abgestürzt 😞

Das ist die Fehlermeldung:

EDIT by arigata9: Bitte solche langen Crash-Reports in einen Spoiler packen... Ist für mobile Benutzer sonst unschön zu lesen.

Spoiler anzeigen

Bei dem Fehler habe ich das Gefühl, dass das an iMessage liegen könnte, habe gerade eine bekommen und zack, da hat sich der Rechner wieder aufgefangen. Vor dem Update war das kein Problem.

Beitrag von „cobanramo“ vom 20. Juli 2019, 18:32

[Zitat von hutch71](#)

Bisschen kopfzerbrechen habe ich, weil ich keinen aktuellen Clover Bootloader auf der HD installieren kann (stürzt beim auswählen der Speicherortes ab)

Das kommt wahrscheinlich vom Catalina Beta, da ist die Clover Installationsprogram nicht ganz abgestimmt. Catalina hat neu unterschiedliche Daten & System Partitionen, System ist schreibgeschützt, wird sicher noch im laufe der Beta Program angepasst.

[Zitat von hutch71](#)

Muss ich das jetzt im config.plist per Hand abändern, also unter SMBIOS die BIOS

Version von IM171.88Z.F000.B00.1905281222 auf IM171.88Z.F000.B00.19A5212f und das [Bios Release Date](#) auf von 05/28/2019 auf zB heute setzen 07/20/2019 ?

Um Gotteswillen nein, das hast du jetzt missverstanden, das was aktuellste Clover Configurator vorgibt für Imac 17.1 ist das aktuellste SMBIOS. Das ändert sich nur wenn Apple neue Firmware's rausgibt, die Clover bauer & Clover Configurator bauer passen das auch in neueren versionen an, im SMBIOS musst du nichts anpassen.

Für den Imessage und Co musst du den [Wiki Beitrag](#) abarbeiten. Generell solltest du dich dort schlau machen für den Feintuning.

Wenn du den Efi von mir verwendest benutzt du schon den aktuellsten Clover.

PS: Zur Info, du verwendest Catalina BETA Software, die ist nun mal fehlerhaft und zum testen da.

Damit du ein stabiles verwendbares System hast solltest du dich mit Mojave beschäftigen und all die Einstellungen feintuning mit dem erledigen.

Später bei erscheinen der Catalina RTM Version hast du einen stabiles Grundlage zum umsteigen. Merke alles was du da jetzt mit Catalina durchführst KANN und MUSS im nächsten Beta version nicht mehr aktuell oder funktionsfähig sein. Von daher lieber sich mit etwas beschäftigen was schon auf dem Markt ist und von dem lernen & Erfahrung sammeln anstatt sich mit Beta Software rumkämpfen.

Gruss Coban